

Meine Woche im Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

endlich ist der Weg frei für die Wiederbelebung der Windenergie im Freistaat: Nach intensivem Ringen mit unserem politischen Partner konnten **wir eine Lockerung der 10H-Regel durch-**



setzen. Jetzt können Windräder unter anderem auch in Wäldern aufgestellt werden. **Das ist gerade mit Blick auf explodierende Energiepreise ein wichtiger Schritt, um Bayern unabhängiger von fossilen Energieträgern zu machen.** Für uns als FREIE WÄHLER-Fraktion ist aber auch klar: Damit die Energiewende gelingt, muss die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger oberste Priorität haben!

Um Teilhabe geht es uns auch beim **Seniorenmitwirkungsgesetz**, das wir FREIE WÄHLER im Landtag auf den Weg gebracht haben, um die politische Partizipation älterer Menschen in Bayern noch stärker zu fördern. Mehr zu diesen und vielen weiteren Themen lesen Sie auf den folgenden Seiten.



Rückblick

Kabinett beschließt geänderte Bauordnung: Änderungen an 10H-Regel tragen Handschrift der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion

Windenergie in Bayern hat wieder eine Entwicklungschance – darauf hatten wir jahrelang hingearbeitet. Nun hat unsere Bayernkoalition den Weg freigemacht für eine Renaissance der Windkraft im Freistaat. Der Wirtschaftsstandort Bayern erhält somit ein gutes Stück Energieautonomie zurück.

Konkret konnte die FREIE WÄHLER-Fraktion durchsetzen, dass der **Mindestabstand von Windkraftanlagen zur Bebauung in einigen Gebieten auf 1.000 Meter herabgesetzt** wird. Bisher sah die strenge 10H-Regelung vor, dass Windräder einen Mindestabstand vom Zehnfachen ihrer Höhe zu Wohngebieten einhalten müssen. In Bayern sind Anlagen mit Höhen um die 200 Meter üblich; damit betrug der Mindestabstand bislang rund zwei Kilometer. Mit der Ausnahmeregelung können nun unter anderem auch Windräder auf Flächen **in der Nähe von Gewerbe- und Industriegebieten** aufgestellt werden, um diese Gebiete mit Strom zu versorgen.

Auch **im Umfeld bedeutender Verkehrsinfrastruktur** wie Autobahnen, mehrstreifigen Bundesstraßen oder Haupteisenbahnstrecken können nun Anlagen mit weniger Abstand errichtet werden. Mehr dazu lesen Sie [HIER](#).



Seniorenmitwirkungsgesetz: Regierungsfractionen stärken Mitsprache und Beteiligung

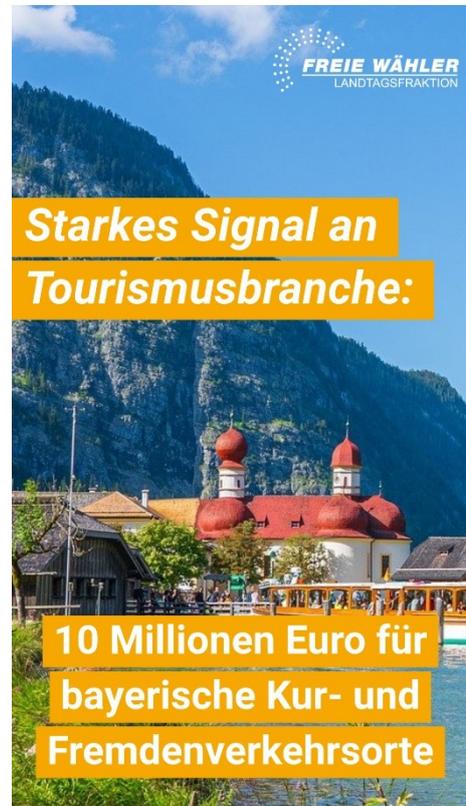


Es ist eines der großen Projekte aus dem gemeinsamen Koalitionsvertrag der Regierungsfractionen von FREIEN WÄHLERN und CSU: das Seniorenmitwirkungsgesetz, für das die Regierungsfractionen jetzt gemeinsam den Weg freimachen. Im Kern sollen demnach alle Gemeinden eine ehrenamtliche Seniorenvertretung einrichten - eine Verpflichtung dazu wird im Gesetz jedoch nicht festgeschrieben. Für die Vertretung der Senioreninteressen auf Landesebene wird der sogenannte Landesseniorenrat geschaffen. Seine Mitglieder sind die Vertreter der Seniorenvertretungen der 2.056 kreisfreien

und kreisangehörigen Gemeinden und der 71 Landkreise. **Der Landesseniorenrat wird künftig bei allen wichtigen Entscheidungen der Staatsregierung gehört, die Interessen von Senioren betreffen.** Damit stärken und institutionalisieren wir die politische Beteiligung von Seniorinnen und Senioren und geben ihnen ein starkes Mitspracherecht auf allen politischen Ebenen. Wichtig war uns als FREIE WÄHLER Landtagsfraction, im **Sinne der kommunalen Selbstverwaltung die Kommunen nicht zur Einrichtung entsprechender Gremien zu verpflichten.** Das Bayerische Seniorenmitwirkungsgesetz wird zunächst im Ministerrat besprochen und dann nach der Sommerpause in Erster Lesung im Plenum des Bayerischen Landtages behandelt. Weitere Informationen erhalten Sie [HIER](#).

FREIE WÄHLER-Fraktion begrüßt Finanzspritze für bayerische Kur- und Fremdenverkehrsorte

Bayern ist Reiseland Nummer eins in Deutschland und zählt zu den bedeutendsten Reisezielen in Europa. **Als FREIE WÄHLER Landtagsfraktion setzen wir uns deshalb dafür ein, den Tourismusstandort Bayern zu stärken und die Wettbewerbsfähigkeit mit Nachbarländern wie Österreich und der Schweiz zu erhalten.** Insofern begrüßen wir ausdrücklich, dass das Finanzministerium die bayerischen Kur- und Fremdenverkehrsorte mit einmalig zehn Millionen Euro unterstützt, damit diese die Folgen der Corona-Pandemie bewältigen können. **Der Freistaat sendet damit ein wichtiges Signal an alle Gastwirte, Hoteliers und Betreiber von Freizeiteinrichtungen.** Schließlich waren ihre Betriebe die ersten, die von den Schließungen im Zuge der Corona-Bekämpfung betroffen waren, und mit die letzten, die ihre Arbeit wieder aufnehmen durften. **Doch auch wenn mittlerweile nahezu alle Bereiche des öffentlichen Lebens ohne Einschränkungen zugänglich sind, ist das Überleben vieler touristischer Betriebe noch nicht gesichert.** Die zur Verfügung gestellten Mittel können deshalb nun vielen, die in der Tourismusbranche tätig sind, eine Perspektive geben – etwa, um Kredite zu bezahlen, die wegen der Corona-Maßnahmen aufgenommen werden mussten. Zu begrüßen ist in diesem Zusammenhang, dass dem Wunsch der kommunalen Spitzenverbände entsprochen wurde und die Kurorte in erheblichem Maße von den Zuweisungen profitieren können. [HIER](#) lesen Sie mehr.



Kurznws

FREIE WÄHLER-Fraktion fordert Konzept zur Vereinbarkeit von Energiewende und Denkmalschutz

Die **Herausforderungen der Energiewende betreffen sämtliche Bereiche des öffentlichen Lebens – auch den Denkmalschutz**. Unser Anspruch ist es, nicht nur die Tradition unserer Heimat zu bewahren, sondern diese auch für zukünftige Generationen zu sichern. Denn für den **Erhalt unserer Lebenswelt ist die Umsetzung des technischen Fortschritts im Bereich der nachhaltigen Energiegewinnung dringend notwendig**. Wie das gelingen kann, erfahren Sie [HIER](#).



FREIE WÄHLER-Fraktion will ÖPNV-Angebot stärken

Corona-bedingte Einbußen ausgleichen und die Mobilität im Freistaat langfristig sichern: Mit einem Dringlichkeitsantrag haben wir uns im Plenum für eine Kompensation der Einnahmeausfälle infolge der Pandemie und für eine Stärkung der Nahverkehrsangebote eingesetzt. Lesen Sie mal, **warum uns das so wichtig ist und wozu es den ÖPNV-Schutzschirm 2022 braucht**. [HIER](#).

Hans-Albers-Villa am Starnberger See

Der **Villenpark der Hans-Albers-Villa in Feldafing am Starnberger See wird künftig regelmäßig für die Öffentlichkeit zugänglich sein**: darauf haben sich die Fraktionen im Haushaltsausschuss verständigt. Diese Regelung wird Bestandteil der Verwaltungsvereinbarung mit der TU München, die die Villa künftig für ihre junge Akademie nutzen darf. Warum wir dies unterstützen, erfahren Sie [HIER](#).



Steigende Energiepreise: Private Haushalte brauchen Unterstützung!



Mit einem Dringlichkeitsantrag im Plenum haben wir den Bund aufgefordert, die Folgen explodierender Energiepreise für private Verbraucher abzumildern – schließlich konnten die bisherigen Maßnahmen die Belastungen nicht ausgleichen. Soziale Härten müssen unbedingt vermieden werden! In welchen Fällen es zur Auszahlung von Unterstützungsleistungen kommen soll, können Sie [HIER](#) nachlesen.

Unsere Social-Media-Beiträge

– danke fürs Teilen!

Der Wochendurchblick: Regionalität stärken, Abhängigkeiten reduzieren

Der G7-Gipfel in Elmau ist vorüber und hat viele gute Ergebnisse gebracht: Mehr Hilfe für die Ukraine, schärfere Sanktionen gegen Russland, internationale Zusammenarbeit beim Klimaschutz, Kampf



gegen den Hunger, Stärkung der Demokratie. Wir FREIE WÄHLER im Landtag fügen dem noch einen weiteren Punkt hinzu und fragen: **Wie können wir unsere Abhängigkeit – nicht nur von Russland – reduzieren?** Die Antwort darauf gibt unser Fraktionsvorsitzender Florian Streibl im Video.

Parlamentarischer Abend „Sondervermögen Bundeswehr – welchen Beitrag kann die bayerische Industrie zur Neuaufstellung der Bundeswehr leisten?“



Mit 100 Milliarden Euro aus dem „Sondervermögen Bundeswehr“ soll die deutsche Armee modernisiert und fit für die Aufgaben der Zukunft gemacht werden. Doch wie kann das gelingen?

Darüber haben wir beim Parlamentarischen Abend „**Sondervermögen Bundeswehr – welchen Beitrag kann die bayerische Industrie zur Neuaufstellung der Bundeswehr leisten?**“ diskutiert. Eindrücke vom Abend und die wichtigsten Statements können Sie [HIER](#) einsehen.

Folgen Sie uns mit einem Klick auf die Grafiken:



Wenn ihr möchtet, dann folgt mir gerne auf meinem Instagram-Account unter folgendem Link um noch mehr Informationen über meine Arbeit zu erhalten:

 [Anna Stolz \(@anna.stolz.mdl\)](#)

Wenn ihr möchtet, dann folgt mir ebenfalls gerne auf meinem Facebook-Account:

 [Anna Stolz | Facebook](#)

Weitere Informationen erhalten Sie ebenfalls auf meiner [Homepage](#)

Wir wünschen Euch und Eurer Familie ein angenehmen Wochenstart! Bitte bleibt ALLE gesund!

Impressum

Abgeordnetenbüro Anna Stolz

Alte Bahnhofstraße 4

97753 Karlstadt

E-Mail: buero@mdl-annastolz.de

Homepage: www.mdl-annastolz.de
